

# Humboldt-Universität zu Berlin

## Rechenschaftsbericht 2017

gemäß § 12 (5) der Verfassung  
der Humboldt-Universität zu Berlin



# Die Universität

## - Neuer Vorsitz im Kuratorium



**Vorsitzende**

**Dr. h.c. Edelgard Bulmahn**

*Bundesministerin für Bildung und Forschung a.D.*

stellv.  
Vorsitzender

**Dr. Christine Hohmann-Dennhardt**

*Mitglied des Vorstands der Volkswagen AG (2016 – 2017)*

stellv.  
Vorsitzender

**Dr. Andreas Keller**

*Mitglied Hauptvorstand für Hochschule und Forschung der GEW*

weitere  
gewählte  
Mitglieder

**Schada Ghadban**

*Studium der Rechtswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin*

**Dr. Susanne Kortendick, Dipl.-Päd., Dipl-Kffr., Msc**

*Mitglied Geschäftsführung und Arbeitsdirektorin Metro Cash & Carry Deutschland GmbH*

**Prof. Dr. Dr. h. c. Jürgen Mlynek**

*Vorsitzender des Stiftungsrats der Falling Walls Foundation gGmbH*

**Krista Sager**

*Mitglied des Kuratoriums der Akademie der Wissenschaften Hamburg*

# Die Universität

## - Strukturplanung 2017



### Ziele der Strukturplanung 2017

- Integration der „außerhalb der Struktur“ stehenden Professuren in den Strukturplan
- Etablierung neuer Instrumente zur strategischen Steuerung
- Auflösen eines strukturellen Defizits im Personalhaushalt

### Ergebnisse der Strukturplanung

- Integration der „außerhalb der Struktur“ stehenden Professuren
- Einführung einer „Dynamischen Berufungspolitik“ und der strukturellen Verankerung von W1-Tenure-Track-Berufungen durch ein rollierendes System
- Etablierung eines „Profilierungspools“ als strategisches Element zur Unterstützung der Profilbildung in den Fakultäten und Instituten
- Vereinbarung der strukturellen Einsparung in den Fakultäten in Höhe von rund 6 Mio EUR p.a., aufwachsend bis 2030.

# Die Universität

## - Umsetzung des Zukunftskonzepts



### Reguläre Förderphase

Förderdauer Zukunftskonzept

1. November 2012 bis 31. Oktober 2017

### Übergangsfinanzierung Zukunftskonzept

Phase I: 1. November 2017 bis 31. Dezember 2018

Phase II: 1. Januar 2019 bis 31. Oktober 2019

### Ausblick – Herbst 2018

Entscheidung Clusterförderung Exzellenzstrategie

- Mittelhöhe Übergangsfinanzierung Zukunftskonzept (Phase II)



# Die Universität

## - Vorbereitung Exzellenzstrategie – gemeinsamer Verbundantrag mit FU, TU und Charité



### Ideenentwicklung in Fach-AGs und Expert\_innen-Runden

Von Januar bis Juni 2017 wurden in thematischen Schwerpunktbereichen 6 überinstitutionelle Arbeitsgruppen eingerichtet und ein Szenario-Prozess durchgeführt. Ziel war es, Status-Quo-Analysen anzufertigen und erste Projektideen zu erarbeiten. Insgesamt waren ca. 100 Personen von FU, HU, TU und Charité beteiligt.

### Vorbereitung der Absichtserklärung und Universitätspauschale

Von Juli 2017 bis Dezember 2017 lag der Schwerpunkt der Arbeit in der Erstellung der ca. 50-seitigen Absichtserklärung und der gemeinsam mit Clusteranträgen einzureichenden Beantragung der Universitätspauschale, zu der ein gemeinsames Konzept mit den Partnern erarbeitet wurde.

### Gemeinsame Schritte zur Antragsvorbereitung

#### 9 Leitungstreffen und 3 Leitungsklausuren

- Schärfung von Vision, Mission und Zielen im Abgleich mit den Ergebnissen der Fach-AGs
- Ableitung einer ersten Antragsarchitektur und Erarbeitung erster Kernvorhaben und Anschub-Vorhaben ab 2018
- Abstimmung mit den Clusterinitiativen

- Ausarbeitung der Governance des Verbundes
- Anbahnung einer strategischen Partnerschaft mit der University of Oxford
- Einrichtung eines internationalen Sounding Boards für die Antragstellung

#### Ausblick 2018

- Abgabe der Absichtserklärung und Universitätspauschale im Februar 2018
- Sounding Board im März 2018
- Erarbeitung des Antragstext
- Abgabe des Antrags im Dezember 2018
- Vorbereitung der Begehung 2019

### Projektmanagement durch die strategischen Einheiten der Partner (Kern-AG)

# Die Universität

## - Tenure Track-Programm



### Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

- Ausschreibung von insgesamt 1000, in zwei Ausschreibungsrunden geförderten Tenure-Track-Professuren
- Ziel: Nachhaltige Implementierung von Tenure-Track-Professuren als neuer Karrieremöglichkeit für Wissenschaftler\_innen
- je Tenure-Track-Professur Förderung in Höhe von 118.045 Euro jährlich für max. sieben Jahre

### Erfolgreicher HU-Antrag: Humboldt Talent Track

- Förderung von allen beantragten 26 Tenure-Track-Professuren
- Projektlaufzeit: 1. Dezember 2017 bis maximal 31.12.2030
- Ziele:
  - Erhöhung Verantwortungsgrade der Universität für Karriereweg Tenure Track-Professur
  - Verbesserung Transparenz und Planbarkeit von Karrieren
  - Steigerung Verlässlichkeit für wissenschaftlichen Nachwuchs auf Weg zur nächsten Karrierestufe
  - Erhöhung Attraktivität für internationale Bewerber\_innen durch verbesserte Anschlussfähigkeit der Karrierewege an internationale Karrierestufen
  - Verbesserung Chancengerechtigkeit sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie

# Die Universität

## - Abschluss Fakultätsreform



### Beschluss des Akademischen Senats der HU vom 20. Juni 2017

- Keine weiteren Zuschnittsveränderungen
  - Fakultäten werden nicht weiter in ihrem Zuschnitt verändert, d.h. auch keine einzelnen Institute in andere Fakultäten verlagert
- Verstärkung der Kooperationen zwischen den Fakultäten in Forschung und Lehre
  - zwischen der Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät und der Philosophischen Fakultät im Bereich der Klassischen Philologie,
  - zwischen der Philosophischen Fakultät, der Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät und der Theologischen Fakultät im Bereich der Sprachbildung,
  - zwischen der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät und der Philosophischen Fakultät im Bereich der Altertumswissenschaften
- Stärkung der Fakultätsverwaltungen
  - Fakultätsverwaltungen der bisher „nicht-reformierten“ Fakultäten werden mit dauerhaften zusätzlichen Stellen verstärkt (Bereichsleiterebene)
  - die im Rahmen der Strukturplanung zur Verstärkung der Fakultätsverwaltungen vorgesehenen Mittel in Höhe von rund 450.000 Euro werden einvernehmlich auf die Fakultäten aufgeteilt

# Die Universität

## - Humboldt-Labor



### Einrichtung einer Referentenstelle

Angebunden bei der Präsidentin – Februar 2017

### Erstellung Masterplan

Abgabe des extern beauftragten Masterplans – Juni 2017

### Infoveranstaltung u. Broschüre „Labor“

Öffentliches Podiumsgespräch – November 2017

### Auswahl Leitender Kurator u. Projektleitung

Erweiterung des Teams – Beginn im November 2017

# Die Universität

## - Gleichstellung



### Spitzenplatz im Ranking nach Gleichstellungsaspekten

- Im bundesweiten Vergleich **ausgezeichnete Repräsentanz** von Frauen in Forschung und Lehre
- **Hohe Frauenanteile** im Bereich **Post-Doc** und **Professuren**
- **Kontinuierliche Steigerung** der **Frauenanteile** im Mittelbau und bei den Professuren, auch im MINT-Bereich.

### Frauenanteile in Forschung und Lehre 2007 bis 2017



### Förderung

- **Fünf Empowerment-Programme** über alle Karrierestufen hinweg
- 14 CvH-Abschlussstipendien: 55 Bewerbungen, **Erfolgsquote 100%**
- 29 Beratungen für Forschungsanträge und deren Umsetzung

### Kommunikation

- **Tagung** und **Image-Film** zum Thema „Sichtbarkeit(en)“

# Die Universität

## - Zusammenfassung



### Universitätsleitung

- Kuratorium mit neuem Vorsitz

### Abschluss der Fakultätsreform

- Stärkung der Kooperation zwischen den Fakultäten in Forschung und Lehre
- Stärkung der Verwaltungsstrukturen

### Einrichtung Humboldt-Labor

- Personalaufbau, Erstellung des Masterplans und Beginn der Öffentlichkeitsarbeit

### Gleichstellung

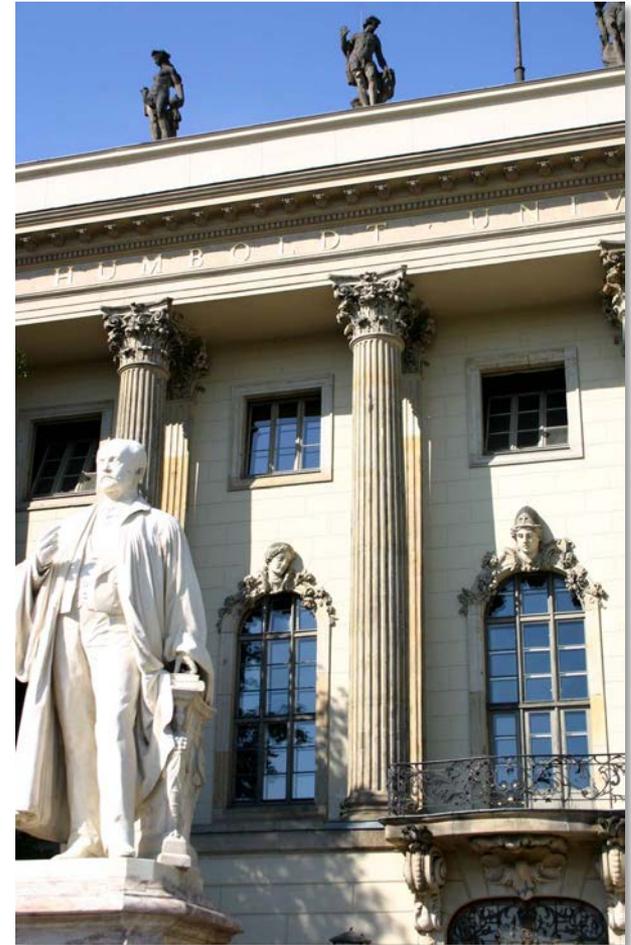
- Spitzenplatz im Hochschulranking, fünf karrierestufenübergreifende Empowerment-Programme, Ausbau der medialen Sichtbarkeit

### Exzellenzstrategie

- Weiterentwicklung des gemeinsamen Verbundantrags mit der Freien Universität, der Technischen Universität und der Charité bis 12.2018

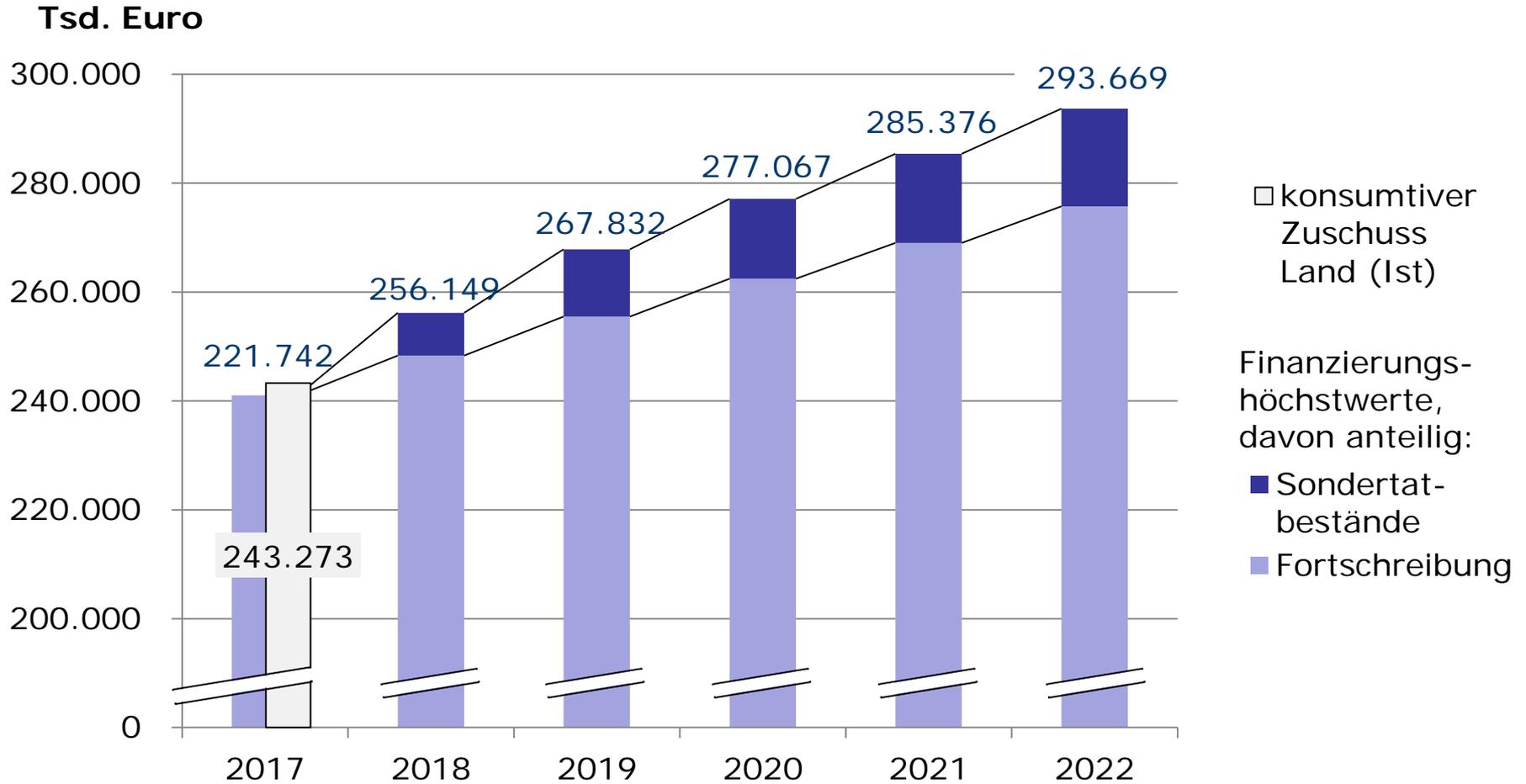
# Rechenschaftsbericht

- Haushalt, Personal und Technik



# Haushalt, Personal und Technik

- Hochschulvertrag: Landeszuschüsse 2018 - 2022





### Konsumtive Zuschüsse (Land)

- Die Finanzierungshöchstwerte steigen von 2017 bis 2022 im jährlichen Durchschnitt um 4,0%. Ohne Sondertatbestände lt. Anlage zum Hochschulvertrag ergäbe sich eine jährliche Steigerung von im Schnitt 2,7%.
- Sondertatbestände bewirken bis ins Jahr 2022 ein strukturelles Wachstum von knapp 10% auf den Status quo.
- Zusätzlich erhält die HU über den Vertragszeitraum Rückzahlungen aus der Versorgungsrücklage des Landes in Höhe 819 Tsd. Euro p.a.  
Nicht in den Finanzierungshöchstwerten enthalten sind zudem die Sonderprogramme des Landes (BCP und QIO in der Größenordnung von 3.000 Tsd. Euro p.a.)

### Investive Zuschüsse (Land)

- Die vereinbarte jährliche Steigerung von 3,5% ab 2019 entspricht auf Basis des seit 1997 konstanten Zuschusses von 9.033 Tsd. Euro einer absoluten jährlichen Steigerung in der Größenordnung von 300 Tsd. Euro p.a.
- Nicht enthalten sind die zusätzlichen investiven Zuschüsse für hochschuleigene Baumaßnahmen im Rahmen des Investitionspakts für Hochschulbau („BAföG-Programm“) sowie von SIWANA.

# Haushalt, Personal und Technik

## - Projekt Trennungs- und Vollkostenrechnung

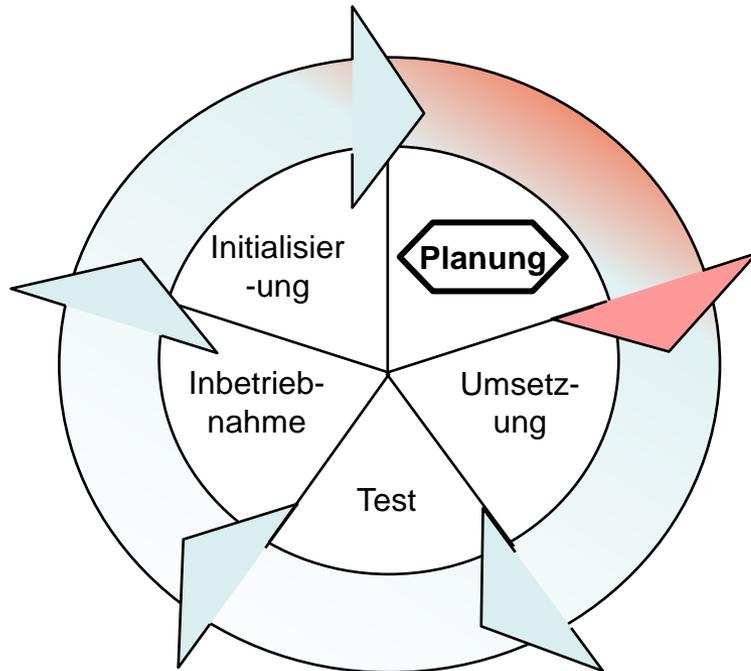


### Projektabschluss

- Auftragsgemäßer und fristgerechter Abschluss des Projekts zum 31.12.2017.
- Projektdokumentation und -konzeption wurde in Form einer prüferischen Durchsicht durch die beteiligte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (BDO AG) im Februar 2018 bestätigt und durch den Landesrechnungshof zur Kenntnis genommen.
- Erstmals systemgestützt Berechnung von Gemeinkostensätzen für die Kalkulation wirtschaftlicher Tätigkeiten zu Vollkosten sowie Erstellung notwendiger trennungsrechtlich erforderlicher Berichte (basierend auf den Daten des Haushaltsjahres 2016).
- Bereitstellung eines ausführlichen, IT-gestützten Fragekatalogs zur Identifikation wirtschaftlicher Tätigkeit zur Unterstützung des Prüfprozesses; Durchführung begleitender Schulungen.
- Clearing der Finanzstammdaten zwischen den FSV-Modulen, SVA sowie fm@work seit 2017 im Regelbetrieb.

### Weitere Projektbeteiligungen

Unterstützende Mitarbeit in zwei weiteren HU-Projekten: „Humboldt gemeinsam“ sowie „Humboldt Events“.



### Projektstudie (Fortsetzung aus 2016)

#### Durchführung

- Evaluierung des SAP-Hochschulreferenzmodells auf Anwendbarkeit an der HU
- Erstellung der Agenda für das Änderungs-Management von Prozessen und Daten an der HU

#### Ergebnis

- Mögliche Abbildung und Umsetzung aller fachlichen und technischen Anforderungen bei der Aufnahme und Analyse der spezifischen Anforderungen der HU an ein SAP ERP System
- Verifikation dieses Ergebnisses durch Analysen von Referenzen.

#### Anschlussarbeiten

- Aktualisierung der Planung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens der Implementierung auf Basis der erworbenen SAP-Software und der Erkenntnisse der Projektstudie.

### Schwerpunkte 2018

- Beginn der Grundsanierung (1. Bauabschnitt) im Hauptgebäude Unter den Linden 6 – Konzentration auf den Ostflügel des Gebäudes
- Begleitend Sicherstellung von Ausweichflächen
  - Anmietung von Flächen im benachbarten Palais am Festungsgraben bis Ende 2018, die den Freizug von ca. 35 Büros ermöglichen
  - Bereitstellung von Ausweichflächen für die beiden größten Hörsäle der Universität (Audimax und Kinosaal): Errichtung eines temporären Hörsaalgebäudes mit 450 Plätzen, ergänzend Bereitstellung von Kapazitäten durch die TU Berlin



# Haushalt, Personal und Technik

## - Aufbau/Umbau Zentrale Universitätsverwaltung und Zentraleinrichtungen



### Konkretisierung von Vorplanungen

- Gesamtsicht auf erfasste strukturelle Defizite
- Festlegung des Umfangs der aus dem Zukunftskonzept zu verstetigenden Programme und Stellen
- Ermittlung von Schwerpunkten des Aufbaubedarfs (u.a. Informationstechnologie, Controlling, Digitalisierung, Serviceleistungen Studium und Forschung, Kommunikation, Internationales)
- Finanzierbarkeitsprüfung
- Beschlossene Veränderungen der Aufbauorganisation (Abteilungs- und Stabstellenstrukturen) in den Bereichen:
  - Internationales
  - Kommunikation, Marketing und Veranstaltungsmanagement
  - Planung und Steuerung

### Start der Umsetzung

- Organisationsverfügung zum Aufbau der neuen Abteilung VI „Internationales“
- Organisationsverfügung zum Aufbau der neuen Abteilung IX „Planung und Steuerung“
- Beginn von Stellenbesetzungsverfahren

# Haushalt, Personal und Technik

## - Zusammenfassung



### Zentrale Entwicklungen

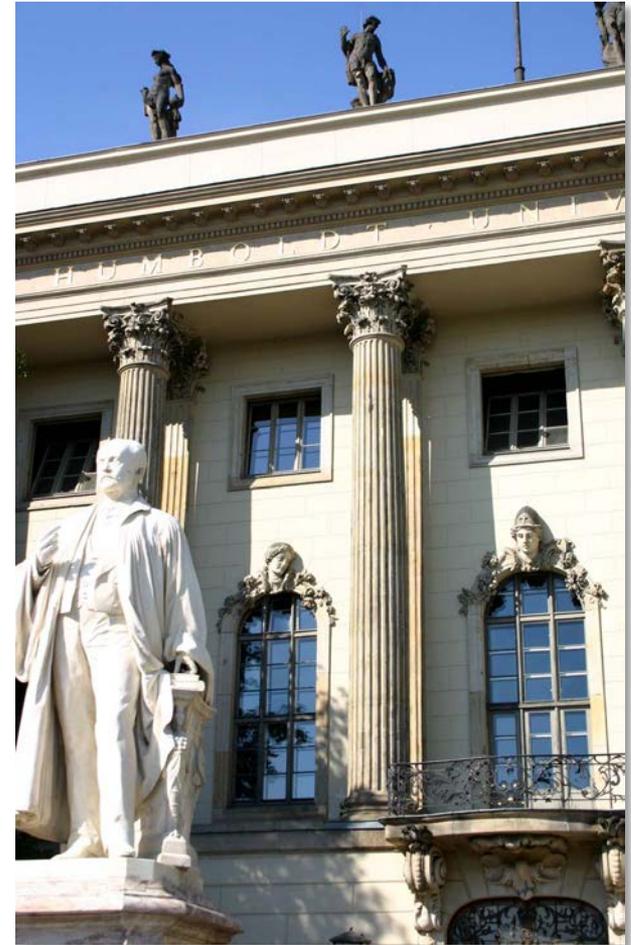
- Jährliche Steigerung des konsumtiven Landeszuschusses von 2017 bis 2022 um bis zu 4,0%. Bis 2022 bewirken Sondertatbestände zudem ein strukturelles Wachstum von knapp 10%.
- Erfolgreicher Projektabschluss des Projekts „Trennungs- und Vollkostenrechnung“.
- Fortsetzung des Projekts „Humboldt gemeinsam“ mit den Schwerpunktarbeiten Evaluierung des SAP-Hochschulreferenzmodells und Nutzung von Best Practices anderer Universitäten.
- Erhebliche Umbauarbeiten im Hauptgebäude und begleitend Bereitstellung von Ausweichflächen.
- Konzeptionelle Finalisierung der Auf- und Umbauarbeiten in der Zentralen Universitätsverwaltung (ZUV) und den Zentraleinrichtungen (ZE) und erste Schritte zur Umsetzung.

### Künftige Herausforderungen

- Der eingeleitete Auf- bzw. Umbau der ZUV und ZE schafft, u. a. durch die Einrichtung notwendiger Controlling- und Planungseinheiten, verbesserte Steuerungsfähigkeit. Herausforderungen bestehen in den damit verbundenen erheblichen und bereichsübergreifenden Anpassungen der Arbeits- und Kommunikationsprozesse.
- Das Schaffen der Voraussetzungen für die SAP-Einführung bleibt auch 2018 eine der zentralen Herausforderungen.
- Eine weitere Herausforderung stellt auf absehbare Zeit die Bereitstellung ausreichender Flächen für eine gewachsene Universität dar.

# Rechenschaftsbericht

- Forschung und Transfer



# Forschung und Transfer

## - Drittmittelentwicklung (ohne Medizin)



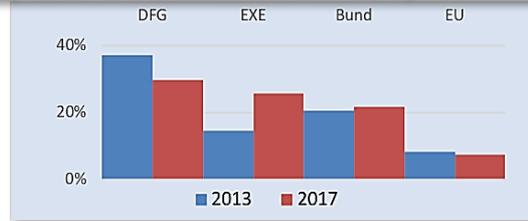
### Kontinuierliche Steigerung

(jew. ggü. des zuvor genannten Jahres)

2012: 31,0 %  
 2016: 6,2 %  
 2017: 2,5 %

### Veränderung

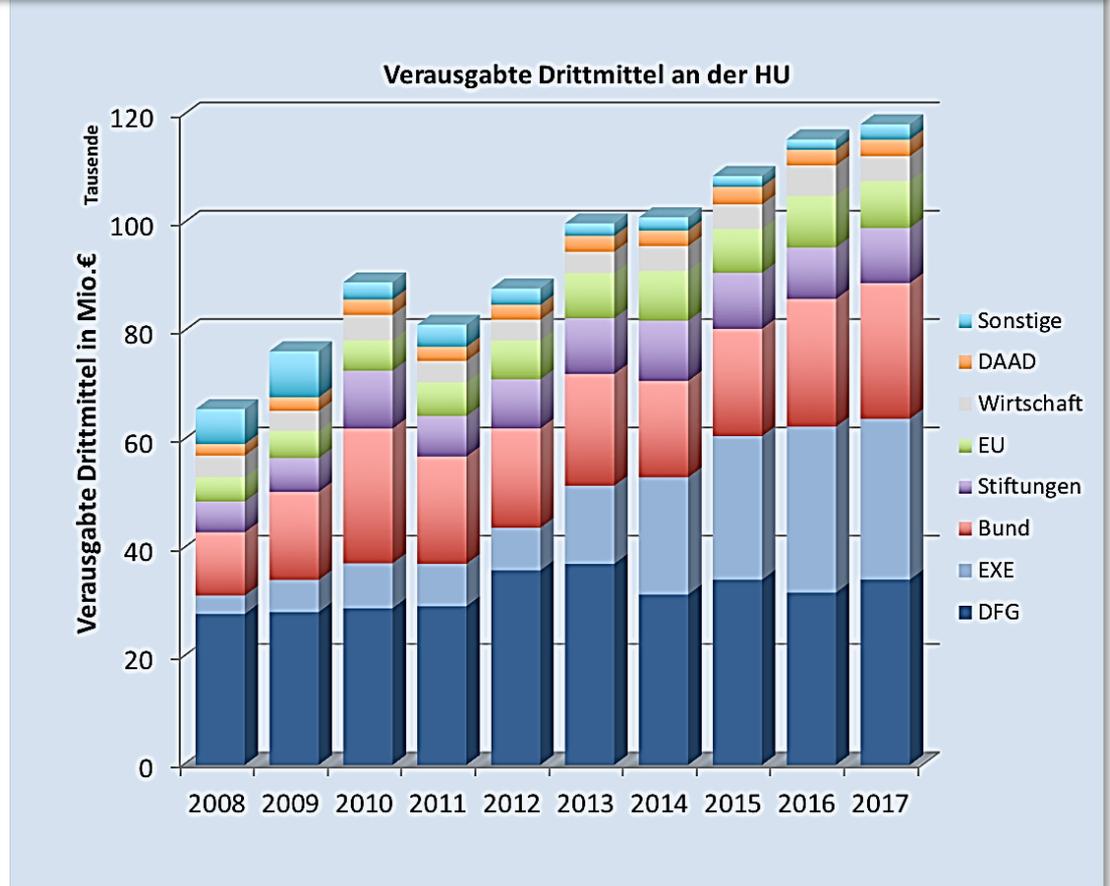
(Anteil an Gesamtdrittmitteln)



### Anteil am Gesamthaushalt



### Drittmittel

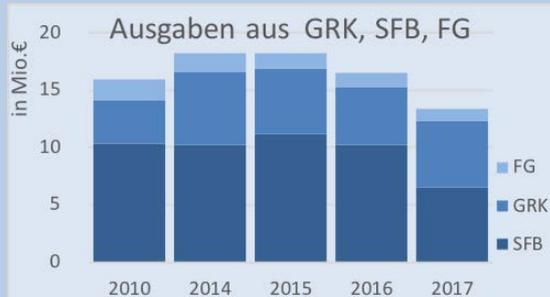


# Forschung und Transfer

## - Drittmittel und Verbundförderung



### Drittmittelausgaben DFG



### DFG Verbundprojekte

- 2 SFB mit Sprecher/in HU
- beteiligt an 12 weiteren SFB
- 7 GRK mit Sprecher/in HU
- beteiligt an 8 weiteren GRK
- 1 Kollegforschergruppe

### Anschubfinanzierungen

**25** Projekte mit einem Volumen von **645** Tausend EUR bewilligt

### Drittmittelausgaben

- **217 Bewilligungen** im Bereich Stiftungen, DAAD und internationale Mittelgeber mit einem Volumen von **13,4** Mio. € in 2017 für HU bewilligt
- **37 BMBF Projekte** mit einem Volumen von **17,4** Mio. € in 2017 für HU bewilligt
- **10 aktive EU Verbundprojekte** mit einem Volumen von **5,1** Mio. € in 2017
- **1** neues **GRK in Sprecherschaft** bewilligt:
  - GRK 2290: Grenzen überwinden: Molekulare Interaktionen bei Malaria“; Sprecher: Prof. Matuschewski (Institut für Biologie)
- **2** neue **FOR in Sprecherschaft** bewilligt
  - „Recht – Geschlecht – Kollektivität: Prozesse der Normierung, Kategorisierung und Solidarisierung“; Prof. Binder
  - „Agricultural Land Markets – Efficiency and Regulation“; Prof. Odening

# Forschung und Transfer

## - Nachwuchsförderung



- 46 Juniorprofessor/innen
- 2 Heisenberg Professoren (+1 )
- 1 Lichtenberg Professor

### Nachwuchs & Drittmittel

- 23 aktive Nachwuchsgruppen insgesamt (+2); 4 Neubewilligungen
- 75 Sachbeihilfen (12 Eig. Stellen)
- 6 aktive ERC Starting Grants (+1 Bew.)
- 8 aktive Emmy Noether-Gruppen (+2 Bew.)
- 4 aktive BMBF-Gruppen gefördert (+2 Bew.)
- 1 Freigeist-Fellowship neu bewilligt
- 6 aktive NWGs aus Exzellenzmitteln

### Nachwuchsförderungsgesetz

- **81** Elsa-Neumann-Stipendien bewilligt (+37)

- **Veranstaltungen** zur Information über Karrierewege und Finanzierungsoptionen für Doktoranden/innen, Postdoktoranden/innen und Juniorprofessuren
- Herausgabe des **BLOGS „Young Researcher@HU“** mit ca. 1.500 Besuchern pro Monat
- **Promovierendenportal:** <https://www.hu-berlin.de/de/promovierende>
- **Postdoc Portal:** <https://www.hu-berlin.de/de/postdoktoranden>
- **Einstein Webseite** „Berlin Doctoral Programs“,
- **Juniorprofessorenseminare**

# Forschung und Transfer

## - Wissenschaftliche Zusammenarbeit



### 3 Integrative Research Institutes

- IRI Lebenswissenschaften
- IRIS Adlershof
- IRI THESys

### 6 Interdisziplinäre Zentren

- August-Boekh-Antikezentrum
- Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung
- Kolleg Mathematik-Physik Berlin
- IZ Bildungsforschung
- Border Crossings – Crossing Borders
- IZ für Computational Neurosciences

- **79 S-Professuren (3 neu in 2017)**
- **2 Einstein Center:**
  - Digital Future (HU, TU, FU, UdK, Charité) (Eröffnung)
  - Einstein Center CHRONOI (HU, FU) (Bewilligung)
- **Neue Graduiertenschule HEIBRiDS - Helmholtz Einstein International Research School on Data Science** (Helmholtz-Gemeinschaft, Einstein Center Digital Future und Berliner Universitäten)
- **Deutsches Internet-Institut** - Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft (Eröffnung)
- **Projekt FDMentor** (BMBF-gefördertes Verbundprojekt der Berliner Universitäten, der Universität Potsdam und der Europa-Universität Viadrina für Forschungsdatenmanagement)
- **Stiftungsprofessur (mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung) - „Soziologie der Sozialpolitik“**
- **BMBF-finanzierte Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Sammlungen** (Gründung 2012, Förderung für weitere 5 Jahre)
- **Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung\*** (DeZIM, HU koordiniert)
- **Einstein Doktorandenprogramm-Preis** für Berlin School of Mind & Brain und Berlin Graduate School of Ancient Studies (BerGSAS, mit FU)

# Forschung und Transfer

- Verbundförderung



Drittmittelstatistik  
liegt beim SZF noch  
nicht vor

# Forschung und Transfer

## - Exzellenzförderung



### HU-Projekte

#### 1 Zukunftskonzept

#### 2 Exzellenzcluster

- Bild Wissen Gestaltung
- NeuroCure
- TOPOI

#### 3 Graduiertenschulen

- SALSA
- Mind & Brain
- BMS

### HU-Beteiligung

#### 2 Exzellenzcluster

- Unicat

#### 4 Graduiertenschulen

- BSIO
- BSRT
- BGSMCS
- FSGS

### HU Vorträge für Exzellenzcluster

Matters of Activity. Image Space Material

*(Prof. Dr. Wolfgang Schäffner, Institut für Kulturwissenschaft)*

### Gemeinsame Vorträge für Exzellenzcluster

- Math+ The Berlin Mathematics Research Center  
*(mit TU und FU, Prof. Dr. Michael Hintermüller, Prof. Dr. Jürg Kramer, Institut für Mathematik)*
- TOPOI Stability and Instability in Ancient Societies  
*(mit FU, Prof. Dr. Gerd Graßhoff, Institut für Philosophie)*
- NEUROCURE Comprehensive approaches to neurological and psychiatric disorders –from mechanisms to interventions  
*(Prof. Dr. Dietmar Schmitz, Charité)*
- Science of Intelligence (SCIoI)  
*(TU, Prof. Dr. Oliver Brock)*

# Forschung und Transfer

## - Wissens- und Technologietransfer



### Innovation Management

Erfolgreicher Ausbau der **Transferaktivitäten** am **Campus Adlershof**, u.a. durch

- Veranstaltungen zur **Sensibilisierung und Qualifizierung** wie der „*IP Day*“, wird fortgesetzt
- **Vernetzungsveranstaltungen** wie „*Wissenschaft trifft Wirtschaft – Nanoanalytics*“ und „*Kooperationsangebote der Wissenschaft am Institut für Informatik*“, wird fortgesetzt



- Akquise **potentieller Kooperationspartner** aus der Wirtschaft (z.B. Evonik) u.a. durch Workshops mit Wissenschaftler/innen, wird fortgesetzt



- Erstellung einer Broschüre als Showcase der „Anwendungsorientierten Forschung am Institut für Informatik“, weitere in Planung

Weitere Aktivitäten:

- Ausbau des Informationsangebots zu transferrelevanten Ausschreibungen, z.B. auf [hu.berlin/wtt\\_anfragen](http://hu.berlin/wtt_anfragen)
- Vermehrte **Antragsbetreuung bei VIP+** Einreichungen

# Forschung und Transfer

## - Wissens- und Technologietransfer



### Transferlehre

- Kooperation mit Career Center bei 3 Angeboten:
- **Humboldt Wagniswerkstätten (HWW):** erfolgreiche Kooperationen mit KMUs der Region in den Transfer Labs und insg. 71 Teilnehmer/innen der HU, davon 16 mit 5 ÜWP Leistungspunkten (gefördert durch IHK Berlin)
- **Gründerlehre im Bachelor und Master (ÜWP 5 LP):** bisher 75 Teilnehmer/innen

### Weitere Angebote:

- Peer Learning im HU Gründerhaus: insg. 62 Teilnehmer/innen
- Startupkurs für Forschende: insg. 31 Teilnehmer/innen
- Kooperation mit der Beruflichen Weiterbildung für den Startupkurs für Forschende und HWW für Wissenschaftler/innen (ohne ÜWP LPs) in 2018 angestoßen

### WTT - Kommunikation

- Erneute Steigerung der Reichweiten bei **Newsletter und Social Media** durch besseren Fokus auf die Zielgruppen
- **Gründer-Alumni-Kampagne:** Poster, Flyer, Facebook etc.



- Gesteigerte Sichtbarkeit des HU Gründungsservice, der HU Gründerteams und der Startup-Alumni auf **Messen** (z.B. TOA, CUBE Tech)

# Forschung und Transfer

## - Wissens- und Technologietransfer



### HU Gründungsservice

Drittmittel durch EXIST: Daten noch nicht verfügbar

#### Beratungs- & Betreuungsaktivitäten 2017

Erstberatungsgespräche	83
EXIST Gründerstipendium Anträge*	9
davon bewilligt	2
davon abgelehnt	7
davon noch in Bearbeitung	0
Humboldts Unternehmergeist	72
davon Teilnehmer Peer Learning	22
davon Teilnehmer BA/MA Seminare	50
Berliner Startup Stipendium Bewerberteams	8
davon bewilligte Teams - neu	1
davon bewilligte Teams - verlängert	2

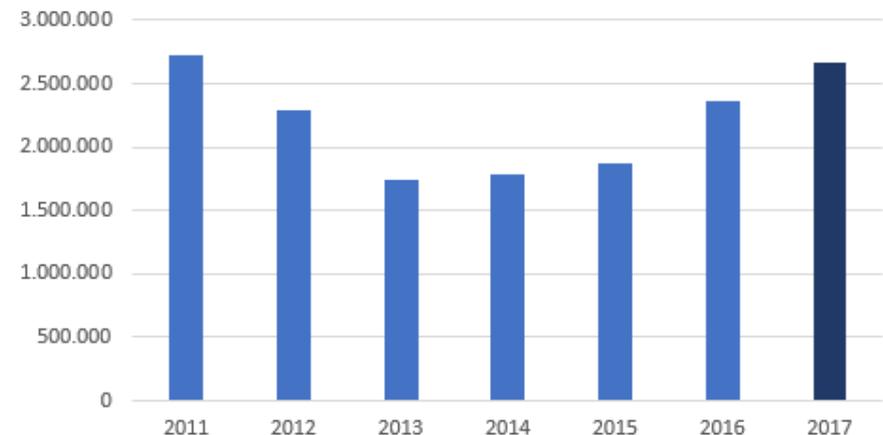
### Forschungsservice

Erlöse durch Auftragsforschungsprojekte und wiss. Dienstleistungen: 2.669.387,76 EUR

#### Auftraggeber 2017

davon international	8%
Institutionen der öffentlichen Hand	15%
Stiftungen und Vereine	22%
Unternehmen	54%
davon regionale KMUs	0%

#### Umsatz AF & WD



# Forschung und Transfer

## - Humboldt Graduate School

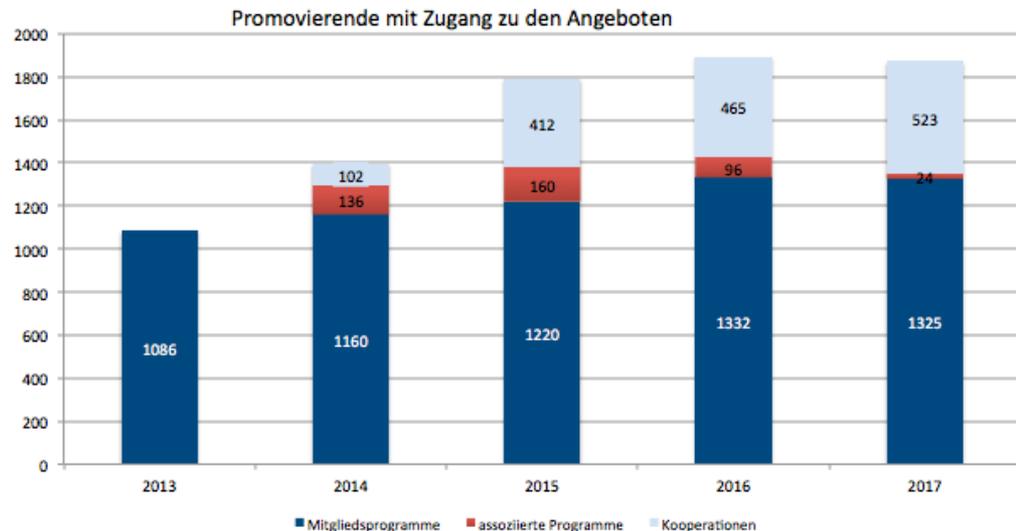


### Schwerpunkte in 2017

Der Aufbau eines systematischen Monitorings, die Analyse der Situation von Promovierenden mit Beeinträchtigungen, Überlegungen zur Unterstützung von Postdoktoranden und -doktorandinnen sowie die Begleitung, Evaluierung und Weiterentwicklung des Nachwuchsprogramms 2016 waren besondere Themenkomplexe, mit denen sich die Humboldt Graduate School beschäftigt hat.

### Status 2017

- 29 Mitgliedsprogramme
- 4 assoziierte Programme
- 11 Kooperationen
- mit insgesamt fast 1900 betreuten Promovierenden in Promotionsprogrammen



# Forschung und Transfer

## - Verbesserung der Nachwuchsbetreuung



### Konzeptionierung und Einrichtung von Graduiertenzentren in den Fakultäten

Ziel ist es, den Zugang der Doktoranden und Doktorandinnen, die ohne Zugehörigkeit zu einem Promotionsprogramm promovieren, zu Informationen und Angeboten zu verbessern.

### Pilotprojekte

- Lebenswissenschaftliche Fakultät mit 1168 Promovierenden, davon 866 ohne Programmzugehörigkeit
- Philosophische Fakultät mit ca. 300 Promovierenden

\* Weitere Graduiertenzentren sind in Vorbereitung.

# Forschung und Transfer

## - Nachwuchsförderung aus Exzellenzmitteln



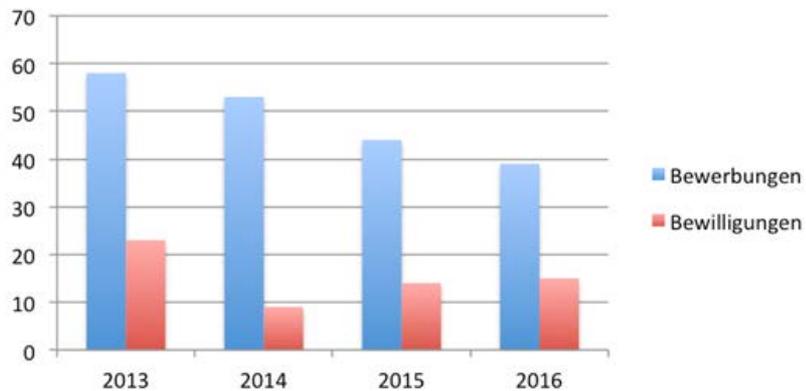
### 45 Übergangsstipendien

wurden für den wissenschaftlichen Nachwuchs in 2017 bewilligt.

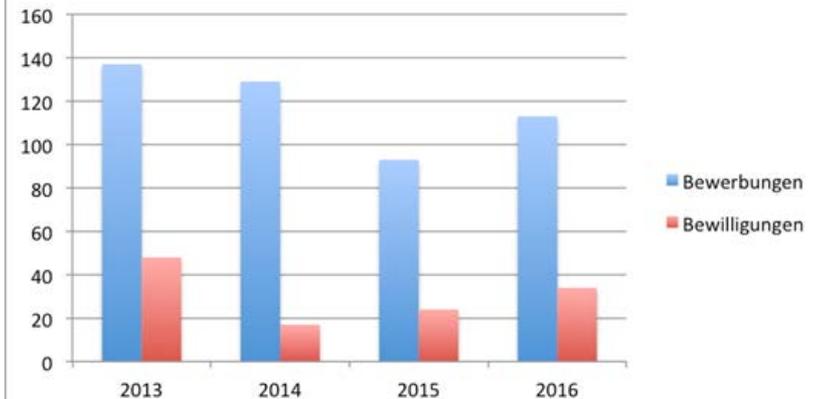
### Zukunft der Förderlinien

Die Förderlinie des Humboldt Research Track Scholarship wird auch in 2018 fortgeführt während das Post-doc Scholarship – wie die übrigen Nachwuchsförderlinien der Exzellenzförderung - im Oktober 2017 ausgelaufen ist.

#### Humboldt Post-doc Scholarship

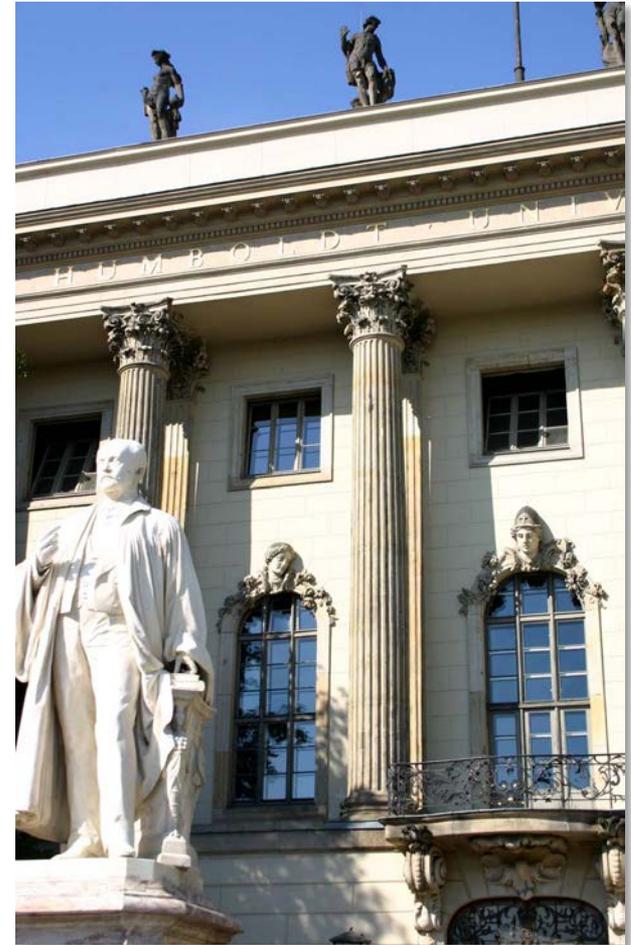


#### Humboldt Research Track Scholarship



# Rechenschaftsbericht

## Lehre und Studium

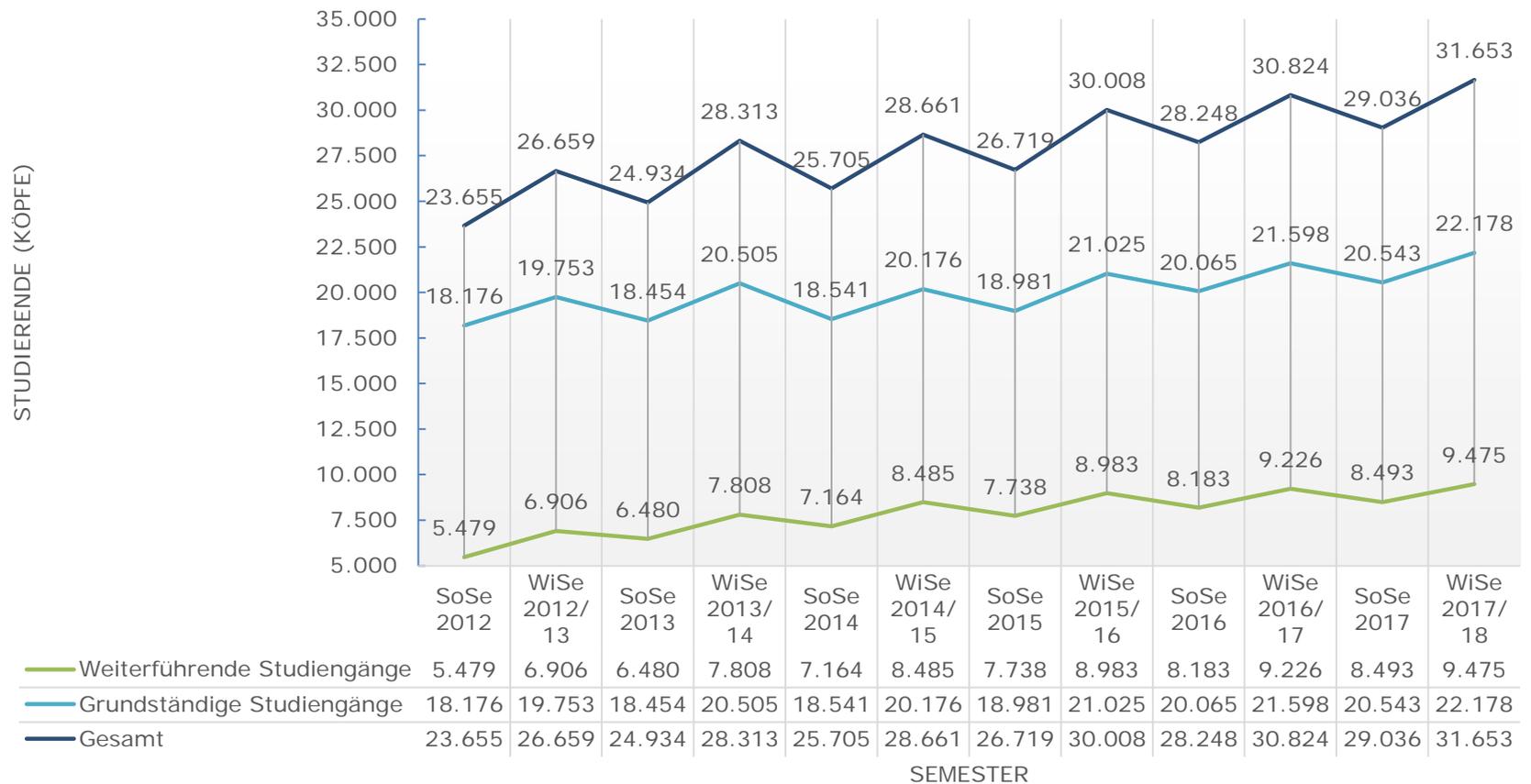


# Lehre und Studium

## - Studierendenzahlen



### Entwicklung der Studierendenzahlen (ohne Promotion- und Programmstudierende)

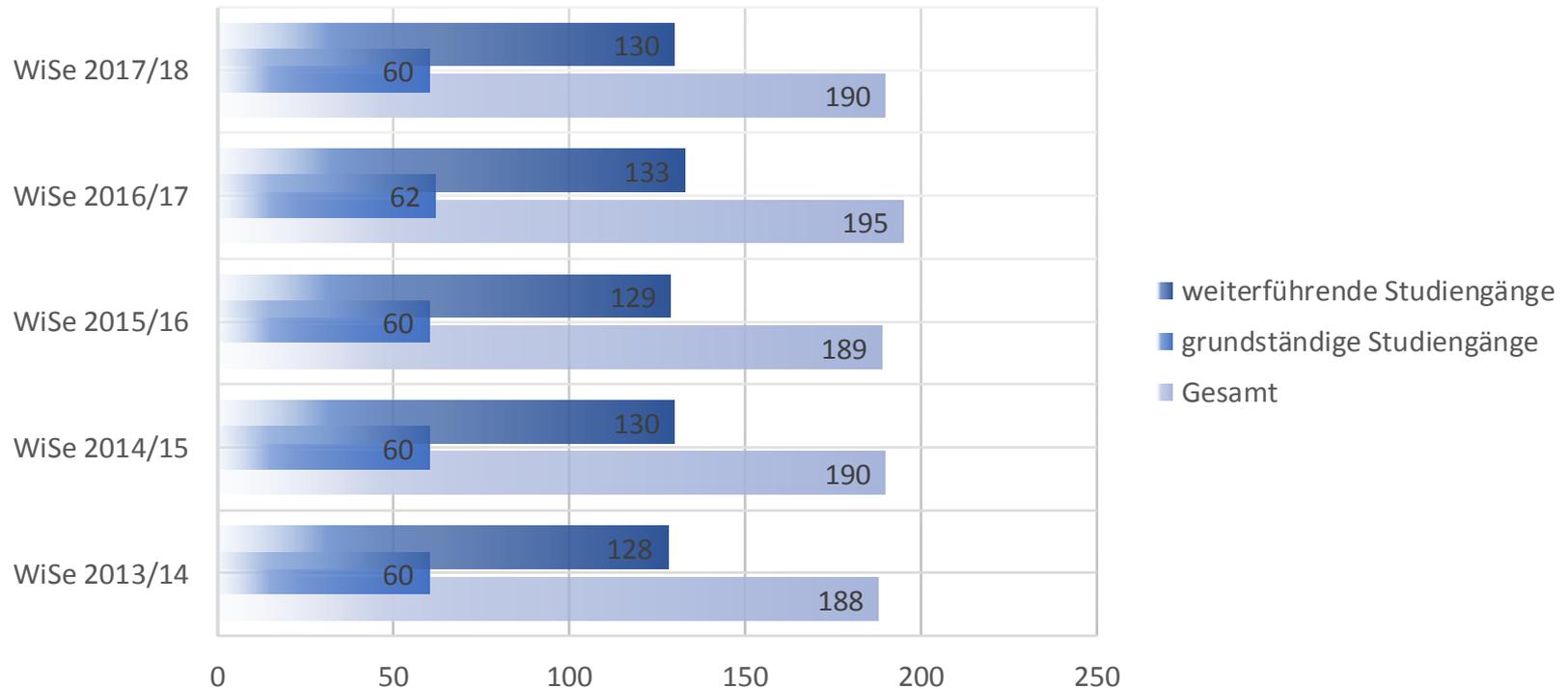


# Lehre und Studium

## - Studiengangentwicklung



### Entwicklung der Anzahl der angebotenen Studiengänge



### Fortsetzung der Konsolidierung der Masterstudiengänge

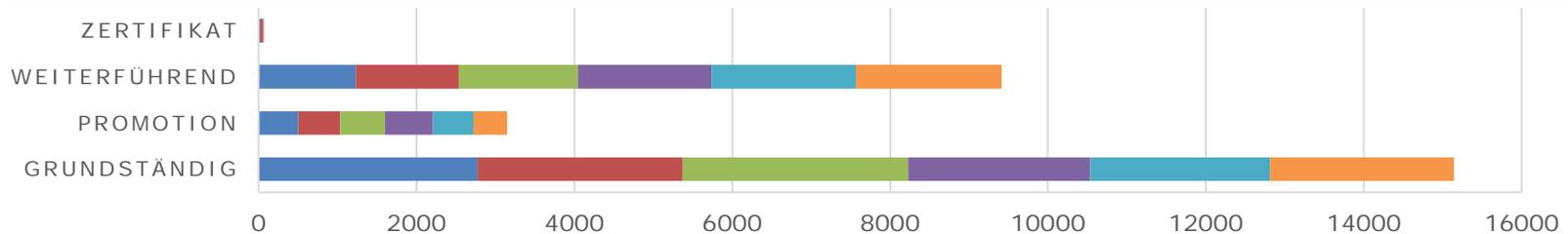
2017 wurde der Prozess der **Konsolidierung** des Studienangebots weitergeführt. Die kritische Überprüfung führte zur Aufhebung einiger Studiengänge bzw. einer Neuausrichtung des Studienangebots.

# Lehre und Studium

## - Absolventinnen und Absolventen



### Entwicklung der Anzahl der Absolventinnen und Absolventen



	Grundständig	Promotion	Weiterführend	Zertifikat
■ 2012	2774	503	1233	21
■ 2013	2597	531	1302	25
■ 2014	2858	570	1509	15
■ 2015	2308	602	1695	15
■ 2016	2275	514	1827	9
■ 2017	2330	430	1846	9

### Qualitätsmanagement Studium & Lehre

- Weiterentwicklung des Studienverlaufsmonitorings (SAS-HU)
- Evaluation und Begleitforschung zum Praxissemester und zur Wirksamkeit der Mentoringqualifizierung (PSE)
- Begleitforschung zum HU-Q-Programm (bologna.lab) > Leitfaden zum Forschenden Lernen

### Maßnahmen für den Studienerfolg

- Unterstützung in der Studieneingangsphase (insb. im Projekt „Übergänge“), QIO-Projekte (insb. Dropout - Erfolgreich Studieren – Abbrüche vermeiden), Career Center (Fokus: Berufsqualifizierung)
- Einsetzung der AG Erhöhung der Erfolgsquote zur Erarbeitung von Maßnahmen zur Erhöhung des Studienerfolgs (Ergebnisse 2018)

# Lehre und Studium

## - Ausbau Lehrkräftebildung



### Eckdaten des Sondertatbestandes Ausbau der Lehrkräftebildung im Hochschulvertrag für die Jahre 2018-2022

- Steigerung der Absolventenfachfälle auf 2.030, davon
  - 990 im Grundschullehramt und
  - 1.040 in den Lehrämtern für Integrierte Sekundarschulen, Gymnasien und berufliche Schulen
- Entspricht mit 850 Absolventinnen und Absolventen nahezu einer Verdopplung im Vergleich zum vorherigen Hochschulvertrag
- Finanzielle Ausstattung insgesamt 12,1 Mio. €, davon 4 Mio. € in der Endausbauphase im letzten Jahr der Vertragslaufzeit

### Maßnahmen zur Erfüllung der Leistungsziele des neuen Hochschulvertrages

- Aufbau der zusätzlich notwendigen Ausbildungskapazität, ggf. auch durch Umwidmung von Kapazität aus fachwissenschaftlichen Studienangeboten in lehrkräftebildungsrelevante Studienangebote
- Konzeption und Einführung von Masterprogrammen für den Quereinstieg in das Lehramtsstudium
- Entwicklung von Maßnahmen zur Verbesserung des Studienerfolgs (AG Erhöhung der Erfolgsquote)

# Lehre und Studium

## - Digitalisierungsstrategie für die Lehre



### Vorbereitung einer HU-weiten Digitalisierungsstrategie für die Lehre

- **Arbeitsgruppe Digitale Lehr- und Lerninfrastrukturen (AG DLI)**
  - Auseinandersetzung mit Kernthemen der Digitalisierung in der Lehre: Medientechnikausstattungen - Elektronische Prüfungen – Didaktik – Veranstaltungsaufzeichnungen – Videos in der Lehre - Open Educational Resources (OER) - Soziale Netzwerke in der Lehre - Response-Systeme
  - Durchführung einer ausführlichen Befragung in den Fakultäten zur Medientechnik
  - Umfrage zu digitalen Lehr- und Lernszenarien in den Fakultäten
  - Gründung von Arbeitskreisen zur Betrachtung einzelner Aspekte (Ergebnisse 2018) AK e-Assessment – AK Erfolgsquoten – AK Räume – AK Uni-App
- **AG Medienbildung/Digitalisierung der PSE**
  - Entwicklung einer Strategie für Medienbildung und Digitalisierung in der Lehrkräftebildung
  - Aufbau eines Medienrepositoriums für den fachübergreifenden Einsatz von Videos in der Lehre
  - Partnerschulen@HU u.a. Workshops mit schulischen Akteuren zu digital gestütztem Lehren und Lernen
- **Perspektivischer Jour fixe der Studiendekaninnen und -dekane**
  - Potentiale von e-assessment und elektronischen Prüfungen
  - Formen des e-learning/blended-learning, digitale Lerninfrastrukturen
  - Digitale Lehre und Internationalisierung an der HU

# Lehre und Studium

## - Weitere Schwerpunkte 2017 & Ausblick auf 2018



### Stärkung der Sichtbarkeit und Anerkennung universitärer Lehre

- seit 2017: HUMBOLDT-Tag der Lehre zum Auftakt des Sommersemesters
- Dezember 2017: Gründung eines bundesweiten Netzwerks der Vizepräsident\_innen für Lehre und Studium „VPL-Netzwerk Universitäten – Eine starke Stimme für die Lehre“
- Ausarbeitung eines Konzepts der Berliner Hochschulen für forschungsorientierte Lehre im Berliner Exzellenzverbund

### Ausblick auf 2018

- Finalisierung des HU-weiten Gesamtkonzepts für den Ausbau der Lehrkräftebildung und Aufnahme von zusätzlichen Lehramtsstudierenden zum WiSe 18/19 (Umsetzung Hochschulvertrag 2018-2022), Einführung von Masterstudiengängen für den Quereinstieg in das Lehramt an Grundschulen, Umsetzung von Maßnahmen zur Steigerung des Studienerfolgs auf Basis der Empfehlungen der AG Erhöhung der Erfolgsquote
- Novellierung der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung der HU (ZSP-HU) auf Basis einer universitätsweiten Diskussion
- Fortsetzung des Prozesses der Konsolidierung des Studienangebots, Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements im Bereich Studium und Lehre, Etablierung eines Studienangebots für interdisziplinäres Lehren und Lernen (Humboldt-Bachelor)
- Fortsetzung des Prozesses der Erarbeitung einer Strategie für die Digitalisierung in der Lehre und Aufnahme einer HU-weiten Diskussion über Qualitätskriterien für die Lehre

# Rechenschaftsbericht

## Internationales



# Internationalisierung

## - Internationale Profilbildung



### Governance

**Austausch zwischen den Hochschulleitungen**  
Governance-Meetings, Vertragsverlängerungen

### Forschung

**Strategische Projektförderung**  
61 geförderte Kooperationen an allen Fakultäten (2016)

### Studium & Lehre

**Forschendes Lernen**  
Studentische Forschungskonferenzen, CENTRAL-Kollegs



UNIVERSITY OF  
**OXFORD**

### Berliner Uni- versitätsverbund

**Kooperationsvereinbarung mit der University of Oxford**  
Aufbau einer übergreifenden strategischen Zusammenarbeit

# Internationalisierung

## Zentrale Angebote für Geflüchtete an der HU



### Studierende

#### Refugees Welcome an der HU

DAAD-Projekt, Umfang 2017-2018:  
**224.700 EUR**

Unterstützung und Professionalisierung von **sechs studentischen Initiativen** an verschiedenen Fakultäten (14 SHKs)

Ausrichtung der ersten bundesweiten **Welcome-Studierendenkonferenz** an der HU (Okt. 2017, über 100 Teilnehmer)

**Refugee Law Clinic e.V.** mit dem „Welcome-Preis“ des BMBF ausgezeichnet (1. Platz - 10.000 EUR)

#### Integra (Abt. I)

Sprachkurse, Propädeutika und Beratung für Geflüchtete mit Studienwunsch

#### HU4Refugees (Abt. I)

Teilnahme an Lehrveranstaltungen, inkl. Prüfungsleistungen, ohne Immatrikulation

### Gefährdete ForscherInnen

#### Philipp Schwartz-Initiative

Alexander von Humboldt-Stiftung

**3. Runde:** die HU hat 2017 erneut **zwei Postdoc-Stipendien** für gefährdete Forschende aus Syrien und der Türkei eingeworben

Laufzeit **24 Monate**, insg. **180.000 EUR**

Zwei StipendiatInnen aus der 1. Runde sind bereits seit 2016 an der HU tätig

Mitgliedschaft im internationalen **Scholars at Risk-Netzwerk** seit Juni 2017

#### International Scholar Services

Unterstützung der gefährdeten ForscherInnen in aufenthalts- und familienrechtlichen Fragen (z.B. Familiennachzug)

# Internationalisierung

## - Mobilität und Drittmittel 2017, Aussichten



### 1. Mobilität und Drittmittel

Die Förderbilanz des DAAD für die Humboldt erneut um 1 Millionen erhöht -- EU Mobilitätsmittel für die HU bei 1,5 Millionen -- Erneut € 800 000 für Mobilität und Forschungsprojekte mit Partnerländern in ERASMUS+ International eingeworben – Steigerung der Outgoing Mobilität

### 2. Projekte

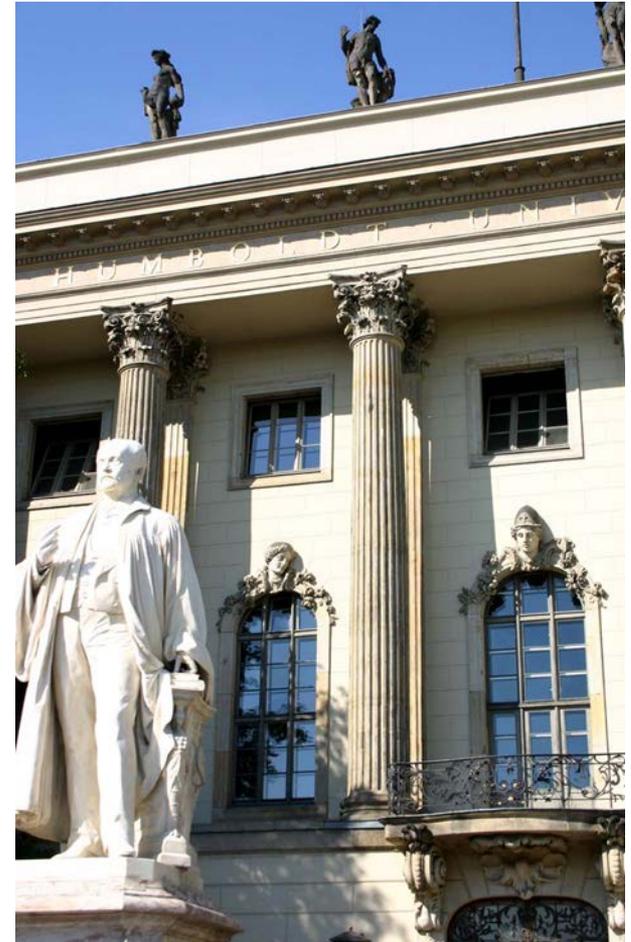
Betreuung der Incoming Studierenden durch neuen zentralen internationalen Studentenclub Orbis Humboldtianus sichtbar abgerundet -- FAMOS Connect Mentoring Programm erneut als Best Practice Programm national anerkannt -- Joint PhD Programme mit mehreren Universität laufen erfolgreich – Erfolgreiche Anbahnung erneuter wissenschaftlicher Zusammenarbeit in den Natur- und Geisteswissenschaften mit dem Iran – Winter- und Sommerschule erneut gewachsen, große Nachfrage

### 3. Aussicht

Reorganisation der Verwaltungsstruktur Internationales steht bevor -- Ausweitung internationaler Projekte im Rahmen des Antrags für Exzellenzinitiative vorausgesehen – Ausweitung internationalisierter Lehre steht als große Aufgabe bevor

# Rechenschaftsbericht

## Datenanhang



# Daten

## - Entwicklung Promotionen an der HU



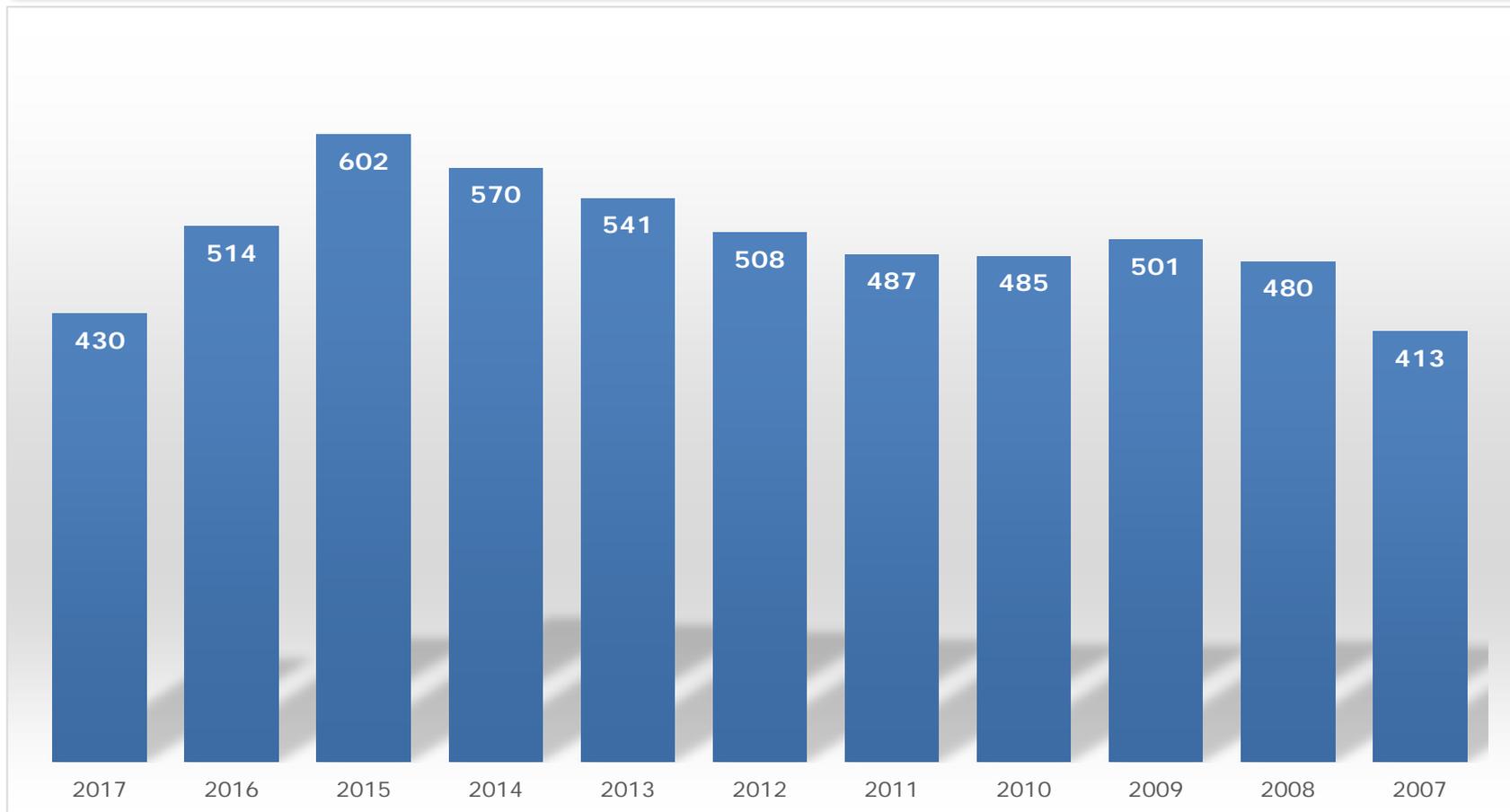
### Anzahl Promotionen an der HU (exkl. Charité) 2007-2017

Jahr	Gesamt	männlich	weiblich	Ausl.	Ausl. (m)	Ausl. (w)
2017	430	209	221	129	58	71
2016	514	270	244	124	70	54
2015	602	319	283	143	77	66
2014	570	307	263	136	73	63
2013	541	288	253	120	65	55
2012	508	265	243	119	66	53
2011	487	267	220	118	70	48
2010	485	260	225	133	78	55
2009	501	282	219	112	NA	NA
2008	480	273	207	94	NA	NA
2007	413	241	172	89	NA	NA

# Daten

## - Promotionen an der Universität

### Entwicklung der Promotionen 2011-2017

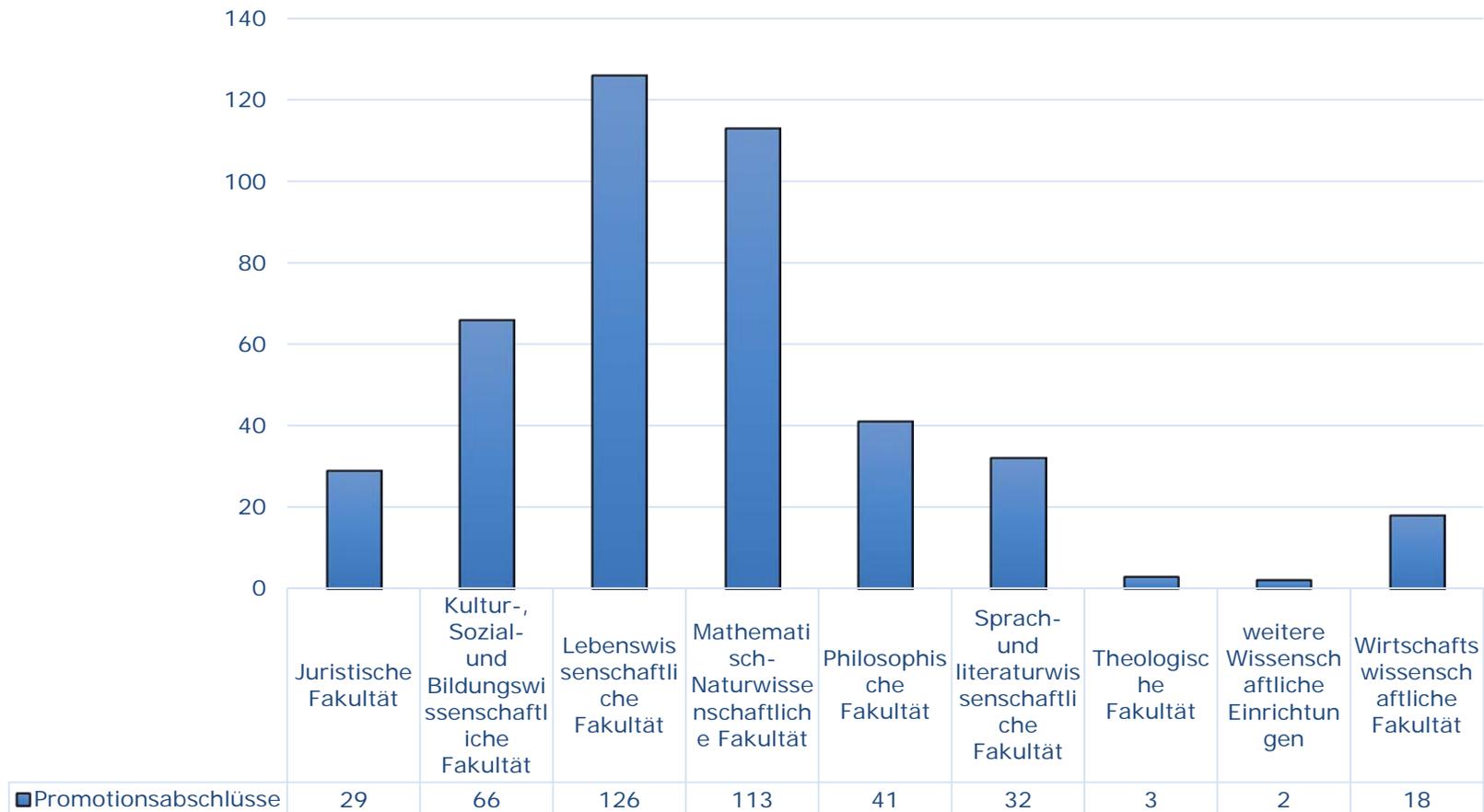


# Daten

## - Promotionen 2017



### Verteilung über die Fakultäten



# Daten

## - Entwicklung Anzahl Habilitationen

### Entwicklung der Habilitationen (exkl. Charité) 2007-2017

Jahr	Gesamt	m	w	Ausl.	Ausl. (m)	Ausl. (w)
2017	30	19	11	5	3	2
2016	23	16	7	2	1	1
2015	22	13	9	2	1	1
2014	20	17	3	4	3	1
2013	36	19	17	4	1	3
2012	16	11	5	2	2	0
2011	20	12	8	1	1	0
2010	31	20	11	2	1	1
2009	44	28	16	3	NA	NA
2008	23	15	8	3	NA	NA
2007	43	28	15	NA	NA	NA